



Junges Kino – inspirierende Filme von jungen Filmemacher*innen aus aller Welt

Fünf Tage mit kreativen und mutigen Dokumentar-, Spiel-, Experimental- und Animationsfilmen, authentischen Sichtweisen einer Jugend im Umbruch, zwischen individuellen und globalen Krisen, Glücksmomenten und persönlichen Erfahrungen. Vom 19.-23. September 2018 findet das 27. „REC internationales junges Filmfestival“ im internationalen Kulturzentrum ufaFabrik, Viktoriastr. 10-18, statt.

Von insgesamt nahezu 700 eingereichten Filmen werden beim „REC internationales junges Filmfestival“ und dem zeitgleich stattfindenden „REC for Kids“ 69 Filme aus 20 Ländern gezeigt. Neben den Filmvorführungen und dem spontanen Feedback der professionellen Jury warten spannende Workshops, Vorträge und Diskussionsrunden zu den Themen Steadycam, Trickfilm, Radio und YouTube auf die Besucher*innen.

Mittwoch ab 18 Uhr sowie Donnerstag und Freitag jeweils ab 19 Uhr bietet das Festival ein Programm von Nachwuchsfilmemacher*innen im Alter von 16-27 Jahren. Am Samstag um 16 Uhr findet als Höhepunkt des Festivals die feierliche Preisverleihung statt, anschließend werden alle Preisträgerfilme noch einmal gezeigt.

Tickets sind ab Mitte August in der ufaFabrik erhältlich.

Von Filmemacher*innen für Filmemacher*innen – REC-Filmfestival Berlin

Das REC-Filmfestival Berlin mit seinen beiden Wettbewerben „REC for Kids“ für Kinder im Alter von 6-15 Jahren und „REC internationales junges Filmfestival“ für Nachwuchsfilmemacher*innen im Alter von 16-27 Jahren findet seit 1992 statt (damals noch: Jugendmedienfestival Berlin).

Besonderer Schwerpunkt beim „REC internationales junges Filmfestival“ ist das Angebot eines professionellen Feedbacks und einer kritischen Reflexion der vorgeführten Filme. Dafür sorgen eine fachkundige Moderation, die Möglichkeit mit dem Publikum zu diskutieren und vor allem das unmittelbare Feedback der Fachjury, die sich aus renommierten Filmschaffenden, Journalist*innen und Kritiker*innen zusammensetzt (Mit dabei waren in den letzten Jahren u.A. Arpad Bondy, Axel Ranisch und Ulrich Gregor).

Neben den goldenen und silbernen Clips in den jeweiligen Altersklassen wird der Doku-Clip vom „Internationalen Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm“ als Preis für den besten Dokumentarfilm verliehen.

Ausgerichtet wird das REC-Filmfestival Berlin vom gemeinnützigen Verein Puma e.V. mit seinem Medienzentrum Clip, der Outreach gGmbH und dem Medienkompetenzentrum „Netti“ in Tempelhof-Schöneberg.

Ca. 2500 Zeichen // Beleg erbeten

Weitere Informationen unter:
www.rec-filmfestival.de

REC-Filmfestival Berlin
c/o autofocus Videowerkstatt e.V.
Lausitzer Straße 10
D-10999 Berlin / Germany
info@jugendmedienfestival.de

Presseanfragen
Franziska Kleckel
presse@jugendmedienfestival.de

Veranstalter



Partner

